



<https://blz.li/3c7b>

# ROMAN-LESUNG: INHALT SOLL ZUM NACHDENKEN ANREGEN

Veröffentlicht am 18.01.2024 um 17:39 von Redaktion LeineBlitz

Die Gleidingerin Karin Gloger wird Sonnabend, 17. Februar, 14 Uhr, im Haus des Kunstkreises Laatzten in der Hildesheimer Straße 368 im Ortsteil Rethen nach einer langen Pause aus ihrem neuen Roman **„Ein Leben wie Kopfsteinpflaster?“** lesen.. 2006 erschien Karin Glogers erstes Werk: "Lullikak & Co - heitere Familiengeschichten." Die Geschichten waren ursprünglich nicht zur Veröffentlichung gedacht. "Der Besuch und diverse Gespräche auf der Leipziger Buchmesse änderten alles", sagt die Autorin im Rückblick. 2009 erschien "Ich werd mich nicht los", Erlebtes und Gelebtes." Beide Romane sind Autobiographien, die Geschichten amüsant und heiter, geben aber oftmals auch Anlass zum Nachdenken. In

beiden Büchern finden sich immer wieder Parallelen zum Leser, zum eigenen "Ich". 2012 veröffentlicht Karin Gloger "Zügel des Lebens", ein Roman mit ernstem Hintergrund. Es ist ein fiktiver Roman, beinhaltet jedoch geschichtliche und biographische Sequenzen. Er beschreibt das Leben eines Jungen und seiner Familie in der DDR und nach deren Flucht in den Westen. Bei einer Vielzahl an Lesungen und in Leserbriefen gab es für Karin Gloger durchweg positive Resonanzen. "Es sind Geschichten aus dem Leben, wie sie wohl jeder irgendwie kennt oder selbst schon erlebt hat. Bücher die Lust auf mehr machen, ohne Schnörkel und absolut ehrlich, mit viel Humor und Heiterkeit verbunden", betont sie. "Die geführten Gespräche mit den Zuhörern waren und sind für mich immer eine Freude und zeigen mir, wie tief sie in die Geschehnisse eindringen." Und nun nach einer langen, ungewollten Pause ein weiterer Roman: "Ein Leben wie Kopfsteinpflaster", deren Inhalt unter anderem zum Nachdenken anregt und sicherlich bei einigen für Überraschung sorgt und zu Diskussionen führen wird. Der Eintritt zu der Lesung am 17. Februar ist öffentlich und kostenfrei. Sämtliche Bücher von Karin Gloger sind im Geist Verlag erschienen. Karin Gloger ist verheiratet, hat zwei Kinder sowie zwei Enkelkinder, sie wohnt in Gleidingen. Ihr erlernter Beruf ist der der Krankenschwester, zudem ist in der Arbeits, Betriebs und Umwelt tätig gewesen, inzwischen im Ruhestand.

